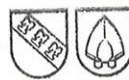


Illnau, 3. Dezember 2013

An den Präsidenten des Grossen Gemeinderats
Hans Jürg Gehri
Stadthaus, Märtplatz 29
8307 Effretikon



Stadt Illnau-Effretikon

GROSSER
GEMEINDERAT

Ratsbüro

Eingang: - 6. DEZ. 2013

Geschäfts-Nr. 115/13

Motion: Verkehrskonzept für Effretikon

Die Unterzeichnenden fordern den Stadtrat auf, ein Verkehrskonzept für Effretikon vorzulegen. Es soll dargelegt werden, wo welcher Verkehr verkehren soll, und mit welchen Massnahmen dies erreicht werden kann. Ferner soll eine Kostenschätzung für die Umsetzung von Massnahmen vorgenommen werden.

Begründung:

Mit dem Projekt Mittim ist im Zentrum Effretikons eine Nutzungsdichte geplant, die viel höher ist als die heutige Dichte. Damit ist mit entsprechendem Mehrverkehr zu rechnen, und es stellt sich die Frage, wie dieser Mehrverkehr abgewickelt werden kann. Selbstverständlich wurde die Verkehrsthematik innerhalb des Projekts behandelt, ebenso selbstverständlich gingen diese Betrachtungen aber kaum über den Projektperimeter hinaus.

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Effretikon interessiert aber auch und vor allem, welchen Einfluss die Realisierung von Mittim verkehrlich auf das ganze Siedlungsgebiet haben wird: Wird der Verkehr vermehrt aus dem Gebiet Bahnhofstrasse in Wohngebiete verlagert? Leidet dadurch die Wohnqualität? Wie reagiert die Stadt auf diese möglichen Veränderungen?

Als Ideen für die Abwicklung des zukünftigen Verkehrs in Effretikon wurden auch schon Pfortneranlagen oder ein Einbahnstrassenregime im Gebiet der Bahnhof- und Brandrietstrasse genannt. Ob diese Ideen tauglich sind, ist zu überprüfen, aber nicht isoliert, sondern im Rahmen einer Gesamtschau über den Verkehr in Effretikon.

Es ist davon auszugehen, dass verkehrslenkende Massnahmen mit Investitionen verbunden sind. Es ist aufzuzeigen, wie hoch der Finanzbedarf ist bzw. in welchem Mass diese Kosten mit bereits geplanten Investitionen verbunden werden können.

Andreas Hasler

Ursula Bonlauser

Hans Zimmermann

Urs Gurt

Rainer Hugener